# GeMa – up to date

AUSGABE 72 02. Oktober 2019

## Unsere Schule wird erneut begutachtet Zweite Qualitätsanalyse nach 2012

Der Begriff "Schulinspektion" wird vom Ministerium nicht gerne gehört, sondern lieber durch das Wort "Qualitätsanalyse" ersetzt. Aber im Prinzip bedeutet es dasselbe. Anfang Oktober wird nämlich unsere Schule das zweite Mal nach 2012 genau unter die Lupe genommen, wobei Unterricht, Schulkultur, Schulmanagement und Schulprogramm auf ihre Qualität untersucht werden. Das Land NRW hat im Juli 2006 mit einer landesweiten verpflichtenden Prüfung aller Schulen begonnen. Dazu besucht ein Qualitätsteam, das aus erfahrenen Schulaufsichtsbeamten und pädagogischen Mitarbeitern besteht, vom 7.-10.10.2019 unsere Schule und führt eine Qualitätsanalyse durch. Seine Aufgabe besteht darin, unserer Schule anschließend deutlich zu machen, welche Stärken und Schwächen in unserem System erkennbar sind, wie die Unterrichtsqualität ist und welche Impulse für die weitere Schulentwicklung gesetzt werden können.

Das Ministerium verfolgt dabei zwei Ziele: Es werden einerseits viele Daten gewonnen, die für die Weiterentwicklung im Land von großer Bedeutung sind. Andererseits werden die Schulen motiviert, ihre Entwicklung selbst in die Hand zu nehmen und professionell zu steuern. Untersucht werden an unserer Schule folgende sechs Qualitätsbereiche: 1. die Ergebnisse der Schule (u.a. unsere Abschlüsse, Fach- und personelle Kompetenzen, Zufriedenheit der Beteiligten), 2. das Lernen und Lehren im Unterricht (u.a. Schulinterner Lehrplan, Leistungsbewertung, Schülerbetreuung), 3. die Schulkultur (u.a. Lebensraum Schule, soziales Klima, Ausstattung und Gestaltung des Schulgebäudes und Schulgeländes, Kooperation mit außerschulischen Partnern), 4. die Führung und das Schulmanagement (u.a. Führungsverantwortung der Schulleitung, Unterrichtsorganisation, Arbeitsbedingungen), 5. die Professionalität der Lehrkräfte (u.a. Weiterentwicklung beruflicher Kompetenzen, Kooperation der Lehrkräfte) sowie 6. die Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung (u.a. Schulprogramm, schulinterne Evaluation).

Die Schülerinnen und Schüler werden von der Qualitätsanalyse nur insofern etwas mitbekommen, als dann und wann die Türe aufgeht, einer der Qualitätsprüfer sich für eine Zeitlang Notizen macht und dann wieder in eine Nachbarklasse weiterzieht. Es werden jedoch vom Qualitätsprüferteam auch Interviews mit den Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrkräften, nichtlehrenden Personal der Schule geführt, die an diesen Tagen anwesend sind. Diese Interviews werden leitfadengestützt vor allem zu den Themenbereichen Arbeitsklima, Arbeitsplatz und Bewertung geführt.

Die gesammelten Daten werden in einem ersten mündlichen Bericht zusammengefasst, der der Schulleitung und dem Lehrerkollegium als erstes Feedback während einer Konferenz am letzten Tag vorgelegt wird. Um der Schule ein Feedback für den erreichten Leistungsstand und Impulse für die eigene Weiterentwicklung zu geben, wird einige Wochen später die Schule einen schriftlichen Bericht erhalten, den sie besprechen und in den einzelnen Gremien auswerten kann. Die Schulaufsicht legt nämlich anschließend mit der Schule aufgrund der Vorschläge aus den einzelnen Gremien entsprechende verbindliche Zielvereinbarungen fest.

#### Die 6d auf OstfriesMINT-Tour

Nach dem Motto "Wat(t) ist Watt?" startete die MINT-Klasse unserer Schule Anfang September mit ihren Klassenlehrern Frau Klein und Herrn Kayser nach Ostfriesland zu ihrer 5tägigen Klassenfahrt. Auf dem Programm der Tour standen nach ersten Erkundungen zunächst erlebnispädagogische Spiele und eine Kutterfahrt mit Schaufischen und Seehund- sowie Robbenbeobachtung zwischen Neuharlingersiel und Spiekeroog. Auch das Erforschen des Ökosystems Wattenmeer wurde zu einem Highlight: Barfuß durch den Schlick, Muschelbeschau, Seevögel-Federn sammeln. Krebse betrachten und die auflaufende Flut bestaunen. Eine weitere interessante Unternehmung führte auf die Wattinsel Langeoog, wo sowohl die Wattenmeer- als auch die offene Nordseeseite begutachtet und miteinander verglichen werden konnte. Alles in allem eine lehrreiche, aber auch amüsante Fahrt, auf der einige Erkenntnisse für den MINT-Unterricht gewonnen werden konnten.

IN DIESER AUSGABE:	
5er-Willkommensgottesdienst	2
Aktuelles kurz gefasst	2
Schule hat neuen Kooperationspartner	3
Start der Schulhandballer in die Saison	3
Personalien	3
Aus Schülerhand: Klassenfahrt	4
Wer kennt sich aus im Wald?	4
Termine	4
Impressum	4

SEITE 2 AUSGABE 72

## "Ich bin mehr …" Wachsen mit allen Gaben unter Gottes Segen

von Denise Seeliger

zu Schulbeginn iand wieder ein okumenischer Gouesdienst statt, an dem 60 Schüler/innen und 16 Eltern der neuen 5. Klassen zusammen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern teilnahmen, um dort den Segen für die kommenden Schuljahre zu empfangen.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand ein kleines Samenkorn, das nur wachsen kann, wenn es genügend Liebe, Licht und Wärme bekommt. Am Beispiel von Sonnenblumenkernen verdeutlichten Pascal Polat (Ev. Kirchengemeinde Müllenbach-Marienheide) und Pater Manikam (Kath. Kirchengemeinde Marienheide), dass jeder Mensch besondere Gaben besitzt, die in der Schule und im Alltag immer wieder eingesetzt werden können. Durch viele verschiedene Lebensereignisse und -abschnitte wachsen diese Gaben und es kommen neue dazu. Dabei können nicht nur Eltern, Lehrer und Freunde helfen, sondern auch Gott. Er kann allen die Kraft geben, das Vertrauen an sich selbst nicht zu verlieren, auch wenn es mal schwierig wird. Er macht auch Mut, immer wieder aufzustehen und weiter zu gehen.

Bevor es nach dem Schlusslied wieder zur Schule zurück ging, erhielten alle Schülerinnen und Schüler zur Erinnerung an diesen besonderen Schulstart einen kleinen Topf mit Sonnenblumensamen zum Einpflanzen, damit aus ihnen Sonnenblumen entstehen können. Die hoffentlich wachsende Sonnenblume soll sie an den Gottesdienst erinnern, und dass sie in jeder Lebenssituation auf Gott zählen können.



## **Unser Nachwuchs!**

Die Produktfamilie von PFERD wächst ständig. Viele neue und innovative Werkzeuge zum Trennen, Schleifen und zur Bearbeitung von Oberflächen sind das Ergebnis von Teamgeist, Ingenieurskunst sowie der Förderung junger Talente bei PFERD weltweit.

Entdecke jetzt mehr zu Deinen Ausbildungsperspektiven in diesem mittelständisch geprägten, weltweit erfolgreichen Familienunternehmen unter www.pferd.com oder unter HR.pferd.com.

PFERD-Werkzeuge August Rüggeberg GmbH & Co. KG Personalabteilung • Hauptstr. 13 51709 Marienheide





# Aktuelles kurz gefasst

#### Sportklasse 6c "erobert" das Grevelinger Meer

Schülerinnen und Schüler der Sportklasse 6c erprobten sich im Rahmen einer Klassenfahrt nach Holland während der Themenwoche vom 2. bis 5. September 2019 zum ersten Mal im Surfen. Ziel war das Surfzentrum Brouwersdam, das direkt am Grevelinger Meer in Holland liegt. An mehreren Surftagen konnten die Schülerinnen und Schüler ohne Vorerfahrung ihre ersten Erfolge verbuchen. Dabei wurde der Kurs hervorragend betreut durch drei Trainer des Surfcamps. Trotz einiger Schrammen und Blasen an den Händen waren sich alle einig: "Das machte riesig Spaß".

#### Jesús, ein Mexikaner in Marienheide

Mitte Juli flog Jesús nach Mexiko zurück, nachdem er elf Monate bei uns im Bergischen Land verbracht hat, viel Zeit davon an unserer Schule. José de Jesús Luna Maranto, so sein vollständiger Name, kommt aus Poza Rica im Bundesstaat Veracruz/Mexiko. Das ist ein Ort mit ca. 100 000 Einwohnern, an der Ostküste gelegen, immer gutes Wetter, manchmal zu warm. Jesús interessiert sich sehr für Sprachen. Englisch hat er als erste Fremdsprache erlernt, Französisch und Deutsch kamen hinzu. Aber zu unserem Glück hat ihm Deutsch sehr viel mehr Spaß gemacht, so dass er schließlich an dem "Rotary Youth Exchange" teilnahm und in der Familie Kippels im Bergischen Land "landete". Deren Sohn Niklas, nun Schüler in der Q1, verbrachte gerade ein Jahr in Taiwan. Jesús' erste Eindrücke von Deutschland, Unterschiede zum Leben in Mexiko sowie seine Erfahrungen an unserer Schule hat seine Spanischfachlehrerin, Frau Storp, in einem längeren Bericht zusammengefasst, der auf der Homepage zu finden ist.

#### Oberstufenschüler besuchen Berlin

Wie seit rund 20 Jahren besuchten auch dieses Jahr wieder 63 Schülerinnen und Schüler Jahrgangsstufe 13 und drei Lehrkräfte Anfang September Berlin und kehrten mit vielfältigen Eindrücken zurück. Auf der Stadtrundfahrt gehörten natürlich das Reichstagsgebäude, Bundeskanzleramt, der Alexanderplatz, das Mahnmal für die Ermordung der europäischen Juden, das Rote Rathaus, die Karl-Marx-Allee und viele andere Sehenswürdigkeiten zu den Besuchsstationen. Weitere Höhepunkte der Tour waren Besuche der Gedenkstätten Hohenschönhausen, dem ehemaligen Stasi-Gefängnis, des Mauerparks Bernauer Straße sowie ehemaligen Konzentrationslagers Sachsenhausen/Oranienburg, in dem Tausende von Menschen während der Nazi-Diktatur den Tod fanden. Zum Abschluss natürlich: Der obligatorische Besuch im Bundestag mit dem Aufstieg in der gläsernen Kuppel des Reichstagsgebäudes.

GEMA – UP TO DATE SEITE 3

## Unsere Schule hat einen neuen Kooperationspartner

Unsere Schule als MINT-freundliche Schule interessiert sich für High-Tec-Firmen aus Marienheide und der näheren Umgebung, um im gegenseitigen Wechsel von einer Kooperation zu profitieren.

Anfang des Jahres fragte Herr Lars Gumprecht, kaufmännischer Leiter der Firma ENOTEC GmbH aus Marienheide-Rodt, bei unserer Schule an, ob diese an einer Kooperation interessiert sei. Unser Schulleiter griff die Initiative auf und in einigen Gesprächen wurde die angestrebte Kooperationsvereinbarung konkretisiert. Auch die Schulkonferenz begrüßte im Juni diese Kooperation, sodass der Kooperationsvertrag dann schon Anfang Juli im Beisein von je vier Vertretern des Kollegiums (die Herren Krug, Schäffler und Schoppmeier sowie Frau Aretz-Radtke) und vier Repräsentanten von ENOTEC (die Herren Gumprecht, Nörenberg, Speil und Warmuth) unterschrieben werden konnte. Anschließend tauschten sich die Beteiligten noch über die ersten Umsetzungsschritte im Rahmen der Kooperation und die daraus resultierenden konkreteren Planungen für das neue Schuljahr 2019/20 aus.

## Schulhandballer starteten erfolgreich in die neue Saison

Am 23.09. bzw. am 24.09.2019 fanden in unseren Sporthallen für die Jungen die Vorrunden der diesjährigen Kreismeisterschaften im Schulhandball der WK2 bzw. der WK3 im Rahmen von "Jugend trainiert für Olympia" statt.

Am Montag, den 23.09.2019 starteten ab 9.45 Uhr die Jungen der WK2 mit drei Teams von der Gesamtschule Marienheide, dem Gymnasium Bergneustadt sowie dem Gymnasium Nümbrecht.

Es wurden jeweils 2x15 Minuten "jeder gegen jeden" gespielt. Dabei erreichte unsere Mannschaft klare Siege sowohl gegen Nümbrecht (32:9) als auch gegen Bergneustadt (29:16). Zwischen den beiden anderen Teams gab es ein ausgeglichenes Spiel, in dem Bergneustadt anfangs die Nase vorn hatte, Nümbrecht am Ende allerdings ausgleichen konnte und Bergneustadt noch in der letzten Minute den Siegestreffer zum 21:20 erzielte. Damit qualifizierten sich die Mannschaften der GE Marienheide und des GY Bergneustadt für die nach den Herbstferien stattfindende Endrunde der Kreismeisterschaft.

Ein Tag später traten ebenfalls ab 9.45 Uhr die Mannschaften von folgenden Schulen in der WK3 Jungen gegeneinander an: Realschule Hepel, Lindengymnasium Gummersbach, Freie Christliche Bekenntnisschule Gummersbach, Gymnasium Bergneustadt und Gesamtschule Marienheide.

Hier wurden jeweils 2x10 Minuten "jeder gegen jeden" in zwei Hallen gespielt. Unsere Mannschaft und die des Lindengymnasium gewannen alle ihre Spiele und trafen zuletzt aufeinander. Hier konnte sich das Lindengymnasium durchsetzen. So qualifizierten sich für die Endrunde der Kreismeisterschaft die Mannschaften des Lindengymnasiums Gummersbach und der Gesamtschule Marienheide.

Insgesamt waren die beiden Trainer und Betreuer Thomas Möller und Günter Truetsch sehr zufrieden mit der Leistung und dem Auftreten ihrer Mannschaften.

# Personalien

#### Lehrerkollegium

Frau Jauer und Frau Selter haben sich im Sommer in ein Sabbatjahr verabschiedet. Wir wünschen ihnen eine schöne Zeit.

Zum Schuljahresbeginn konnten Frau Bergfelder und Herr Hübert, die beide vorher bei uns schon als Vertretungskräfte tätig waren, in eine Festanstellung übernommen werden. Wir freuen uns über die Verstärkungen.

#### Schulsozialarbeit

Frau Kolb unterstützt seit Beginn des Schuljahres Herrn Piazza im Bereich Schulsozialarbeit und die Sonderpädagogen/innen bei der Betreuung von Schüler/innen im Gemeinsamen Lernen. Auch über diese Verstärkung freuen wir uns sehr.

#### Referendare/innen

Die Referendarinnen Giulia Astuni, Leonie Gumprich, Joanna Hinz, Katharina Schulte und Eva Wolters, sowie der Referendar Philipp Gand haben jeweils erfolgreich ihr 2. Staatsexamen an unserer Schule bestanden. Giulia Astuni, Leonie Gumprich, Joana Hinz und Katharina Schulte werden nach dem Ende ihres Referendariates an unserer Schule bleiben. Eva Wolters hat bereits an einer Gesamtschule in Hürth eine Anstellung gefunden und unsere Schule mit Beginn des Monats verlassen. Wir gratulieren allen zu den bestandenen Prüfungen und wünschen ihnen für ihre berufliche Zukunft alles Gute!

#### Bundesfreiwilligendienst

Jan Eschbach hat im September seinen Bundesfreiwilligendienst begonnen und wird uns bei unserer Arbeit unterstützen. Wir wünschen ein gutes Eingewöhnen an unserer Schule und freuen uns über die Unterstützung.

#### Schulpflegschaft

Als neue Schulpflegschaftsvorsitzende wurde Frau Schibisch (6b) gewählt. Ihre Stellvertretungen sind Frau Lüttgenau (10a), Herr Andreasen (6d) und Herr Storch (6c,5c). Herzlichen Glückwunsch. Ein Dank an dieser Stelle geht an unseren langjährigen Schulpflegschaftsvorsitzenden Herrn Eckel und seine Stellvertreterin Frau Liberda, die ihre Ämter abgaben, nachdem ihre Kinder zum Schuljahreswechsel eine Ausbildung begonnen hatten.

Seite 4 Ausgabe 72

#### Gesamtschule Marienheide

#### Impressum:

GeMa- up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

#### Redaktion dieser Ausgabe:

Mathias Deger, Wolfgang Krug, V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

#### Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

#### FAX:

0 22 64 - 45 86 50

#### E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschulemarienheide.de

#### **Homepage**

www.gesamtschule-marienheide.de

### Terminübersicht:

14.10.- 25.10.2019 Herbstferien

1.11.2019 Allerheiligen (schulfrei)

5.11.2019 14.30 -19.00 Uhr Elternsprechtag

6.11.2019 8.00-13.00 Uhr Elternsprechtag

09.11.2019 10 Uhr Elternseminar

12.11.2019 Infoabend neue 5

23.11.2019 Schulfest

26.11.2019 Schnupperunterricht

28.11.2019 Infoabend neue EF

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern erholsame Herbstferien!

#### Aus Schülerhand:

Dieses Jahr erfolgte die Fahrtenwoche der Schule erstmals nicht vor den Herbstferien, sondern unmittelbar im Anschluss an die Sommerferien. Zahlreiche Klassen und Kurse aus den Jahrgängen 6, 8, 10 und 12 waren verstreut in ganz Deutschland und im angrenzenden Ausland unterwegs. Im Unterricht wurden diese Fahrten anschließend aufgearbeitet. In den Klassen 6 steht im Deutsch-Unterricht das Schreiben eines Berichts auf dem Programm.

Tycho Perder (6b) nahm dies zum Anlass, über die Klassenfahrt zu berichten: Am 2.9.2019 fuhr die Klasse 6b mit ihren drei Lehrern Herr Deger, Herr Renner und Frau Schönau sowie zwei Elternteilen mit dem Zug in den Odenwald. Das Ziel war die Jugendherberge in Zwingenberg. Am ersten Tag ging die Klasse nach dem Auspacken hoch in die Weinberge. Nach dem ersten Weintraubennaschen genoss sie den Sonnenuntergang. Wieder in der Jugendherberge gingen alle Schüler in ihre Betten. Am nächsten Tag powerte sich die Klasse nach einem leckeren Frühstück beim Axt– und Messerwerfen, Tauziehen und vielen weiteren Spielen aus. Nach dem Mittagessen stellte die Klasse ein Brettspiel aus Kohle und Rost her. Am Abend wurden die Sieger der täglichen Wettkämpfe zum Ritter geschlagen.

Am nächsten Morgen startete die Klasse nach dem Frühstück mit der Bahn nach Bensheim zum Shoppen. Mittags ging es weiter mit dem Bus zum nahegelegenen Felsenmeer, wo fast die ganze Klasse über die Felsen bis ganz nach oben kletterte. Nach einer Pause ging es auf dem Wanderweg wieder hinab. Am 4. Tag konnten die Schülerinnen und Schüler auf einer Stadtführung mehr über die lange Vergangenheit der Stadt erfahren. Mittags wurde eine mehrstündige Wanderung zum Schloss Auerbach gemacht. Dort konnte man den ca. 50m hohen Bergfried, die Schatzkammer und Vieles mehr erkunden. Anschließend ging es bei warmem Wetter durch die Weinberge zurück zur Jugendherberge. Am letzten Tag brachten zwei Regionalzüge und ein ICE die Klasse wieder zurück nach Marienheide.

#### Wer kennt sich aus im Wald?

#### 5.-Klässler besuchen unseren Kooperationspartner in Nümbrecht

Bereits in der ersten vollen Schulwoche unternahm die Klasse 5e unserer Schule zum Thema Wald einen Ausflug zum Kooperationspartner unserer Schule, die Biologische Station Oberberg am Schloss Homburg. Morgens wurden die Schüler/innen gut gerüstet mit festem Schuhwerk und leckeren Pausenbroten an der Schule vom Bus abgeholt, der sie zum Bestimmungsort brachte. Dort angekommen, wurden sie von den Mitarbeiterinnen der Biologischen Station in Empfang genommen und be-kamen eine erste Einweisung. Anschließend ging es auch schon in den Wald, dessen Geräusche zunächst im Kreis wahrgenommen werden sollten. Ein erstes Abenteuer wurde bestanden, als die Klasse in eine Blindschleiche verwandelt wurde und sich so ihren Weg durch den Wald bahnen musste. Danach machten sich die Schüler/innen in Kleingruppen auf die Suche nach Spuren verschiedener Waldbewohner. So wurden z.B. Eichhörnchen-Kobel und Mauslöcher entdeckt und fotografisch dokumentiert, so dass die Schülerinnen und Schüler später in der Gesamtgruppe ihre Erkenntnisse vortragen konnten. Die Zeit verging wie im Fluge und nach einer kleinen Stärkung ging es auch bereits wieder in den Bus, der die Schüler/innen pünktlich wieder zur Schule zurückbrachte. Im Gepäck hatten sie einen spannenden und lehrreichen Tag, der zudem Spaß gemacht hat. So dürfte Schule immer sein, darin waren sich am Ende alle einig.



Volksbank Marienheide